



Gemeinde - Nachrichten

17. Jahr Nr. 191 für Lülfsfeld und Schallfeld

vom 1. Februar 2010

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

▼ **Änderung --- Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung**

Da die Termine für die Rentensprechtag derzeit immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

▼ **Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle**

Am **Dienstag, 16.02.2010**, "Faschingsdienstag" ist das Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle ab 12.00 Uhr geschlossen.

▼ **Blutspendetermine** Bitte vormerken !

Die nächsten Blutspendetermine in Gerolzhofen BRK-Haus, Jahnstraße 14, von 16.00 - 20.00 Uhr sind am:

Donnerstag, 4. Februar 2010
Donnerstag, 4. März 2010

▼ **Problemmüllsammlung Frühjahr 2010**

Im März 2010 beginnt die Frühjahrsaktion für die Problemmüllsammlung. Eingesammelt wird Problemmüll aus Privathaushalten.

Bitte beachten Sie hierzu das beiliegende Informationsblatt.

Die Termine sind am:

19. März 2010 in Schallfeld von 11.00 - 11.30

20. März 2010 in Lülfsfeld von 8.00 - 8.30

▼ **Kommunale Jugendarbeit Tagesseminare für Eltern**

Eltern-Check I für Eltern mit Kleinkindern
bis 3 Jahre
am Samstag, 6. Februar 2010

- "Erziehungs- und entwicklungsrelevante Themen & Spiele/n" Teil 1 und 2
- "Rund um 's Kind" - Kinderpflege
- "Kinderkrankheiten & Co. "

Eltern-Check II für Eltern mit Kindern ab 3 Jahre
bis Einschulalter
am Samstag, 13. März 2010

- "Erziehungs- und entwicklungsrelevante Aspekte und Themen"
- "Fit in den Tag" gesunde Ernährung
- "Spaß am Spiel" - Aktiver Teil
- "Heute Kindergartenkind - morgen Schulkind"

Die Seminare finden jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr im Schullandheim Reichmannshausen statt. Damit wirklich jede/r am Seminar teilnehmen kann, ist auch für eine kompetente Kinderbetreuung vor Ort gesorgt (gerne auch Elternpaare), Seminargebühr: 15 € (beinhaltet Referentenkosten, Skript, Verpflegung, Kinderbetreuung).

Nähere Infos und Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen unter KOJA Land Tel. 09721/55-519 oder per Mail unter koja@lrasw.de.

Die einzelnen Ausschreibungen und Anmeldeformulare können von unserer Homepage www.koja-schweinfurt.de unter "Aktuelles" herunter geladen werden.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lülfsfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lülfsfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter !

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

Gemeinde - Kirche - Vereine - Verbände

Senioren-Nachmittag in Lülsfeld

Der Senioren-Nachmittag findet am 2. Februar 2010 ab 14.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Lülsfeld statt.

Motto zum Faschingsnachmittag:

"Heute hau'n wir auf die Pauke"

Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren von Lülsfeld.

Bildungshaus Maria Schnee Lülsfeld

Dienstag, 02. Februar 2010

"Quellenabend" Beginn: 19.30 Uhr im Kloster Lülsfeld

Ein Abend zum Stillewerden und Entspannen, zum Auftanken bei Gesang und Gebet, durch Meditation auf verschiedene Weise, durch meditativen Tanz.

Begleitung:

Schw. Gundegard Deinzer und Schw. Martha-Maria Schmitt
Telefon: 09382/4427 Fax: 09382/317223

Kath. Frauenbund Lülsfeld

Heilfasten !

Vom 1. bis 4. März 2010 treffen sich im Rathaus, jeden Abend ab 19.00 Uhr, interessierte Männer und Frauen zum Heilfasten.

Anmeldung in der Bäckerei Mahler
oder bei Edith Schoder Tel. 7982

Landfrauen im BBV

Wol auf sant Jacobs straßen ...

Erlebnisse, Geschichten, Gedanken am Jakobsweg
... und Bilder natürlich auch !

Jakobsweg, diesmal von Ulm nach Konstanz
von Detlef Triphan

am Mittwoch, 24. Februar 2010
um 19.00 Uhr im Rathaussaal Lülsfeld
- Dauer ca. 1 1/4 Stunden

Jedermann/ -frau ist herzlich eingeladen.

**Freiwillige Feuerwehr Lülsfeld +
SV-Germania Lülsfeld**

Sonntag, 14. Februar 2010

ab 20.11 Uhr
im Gemeinschaftshaus Lülsfeld

**Faschingsball
mit Gaudi, Tanz und Stimmung**

- Herzliche Einladung an alle Einwohner -



Seniorenachmittag in Schallfeld

Senioren-Nachmittag, Kaffeekränzle

am Mittwoch, 3. Februar 2010 um 14.00 Uhr
im Gasthaus Melchior Schallfeld.

Bitte Hut mitbringen

Veranstaltungen in Schallfeld

Freitag, 12. Februar 2010

Faschings-Plattenparty im Schallfelder Feuerwehrhaus.
Beginn 21.00 Uhr,
mit Cocktail- und Zeltbar, offenem Feuer, Meterbier,
mit Kostümprämierung - Euros für die Gewinner,
Heimfahrtservice ab 1.00 Uhr in Nachbarortschaften,
freier Eintritt

Sonntag, 14. Februar 2010

Faschingsumzug in Schallfeld
Beginn: 14.00 Uhr,
mit lustigem und geselligem Ausklang im Sportheim

Dienstag, 16. Februar 2010

Kesselfleischessen im Sportheim Schallfeld ab 11.00 Uhr
mit Kinderfasching ab 15.00 Uhr.

Landfrauen im BBV

Am Montag, 1. März 2010 findet im Schulungsraum der ÜZ-
Lülsfeld ein Vortrag mit Frau Doris Schneider statt.

Die Veranstaltung beginnt um 14.00 Uhr.

**Wir machen jeden Tag
einen mutigen Schritt
in die Zukunft.**



Seit einhundert Jahren sind wir wirtschaftlich unabhängig und nur unseren Kunden verpflichtet. Wir versorgen über 50.000 Haushalte Unterfrankens zuverlässig, sicher und preiswert mit Strom. Den nächsten mutigen Schritt in die ökologisch verantwortliche Zukunft der Energieversorgung haben wir gemeinsam mit unseren Kunden schon getan: Im Vergleich der regionalen Stromversorger Deutschlands weisen wir die höchste Dichte an Fotovoltaik-Anlagen auf.

Unterfränkische Überlandzentrale eG Lülsfeld
Der ganz persönliche Stromversorger
www.uez.de • Telefon 09382 - 604 604



Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine Termine



02. Febr. 2010	14.00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Lülsfeld im Gemeinschaftshaus
02. Febr. 2010	19.30 Uhr	Quellenabend im Kloster Lülsfeld
03. Febr. 2010	14.00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Schallfeld Gasthaus Melchior
04. Febr. 2010		Blutspenden in Gerolzhofen im BRK-Haus
05. Febr. 2010 - 07. Febr. 2010		Ski-Fahrt des FC-Schallfeld
12. Febr. 2010	21.00 Uhr	Faschings-Plattenparty im Schallfelder Feuerwehrhaus
14. Febr. 2010	14.00 Uhr	Faschingsumzug in Schallfeld
16. Febr. 2010	11.00 Uhr	Kesselfleischessen im Sportheim Schallfeld
16. Febr. 2010	14.00 Uhr	Faschingsumzug in Lülsfeld
16. Febr. 2010	ab 15.00 Uhr	Kinderfasching im Sportheim Schallfeld
24. Febr. 2010	19.00 Uhr	Landfrauen im BBV - Jakobsweg von Ulm nach Konstanz
01. März 2010	14.00 Uhr	Landfrauen im BBV - Vortrag in der ÜZ - Lülsfeld
01. März 2010 - 04. März 2010		Kath. Frauenbund Lülsfeld Heilfasten im Rathaus Lülsfeld
04. März 2010		Blutspenden in Gerolzhofen im BRK-Haus
19. März 2010	11.00-11.30 Uhr	Problemmüllsammlung in Schallfeld
20. März 2010	8.00 - 8.30 Uhr	Problemmüllsammlung in Lülsfeld

Faschingsumzug in Schallfeld

Sonntag, 14. Februar 2010

GROSSER FASCHINGSUMZUG

mit dem Prinzenpaar
Arnold I. und Martina I.

Faschingsumzug in Lülsfeld

Dienstag, 16. Februar 2010

GROSSER FASCHINGSUMZUG

mit dem Motto
**"Alle Tiere der Welt -
zu sehen in Lülsfeld"**



Foto Lothar Riedel vom Schallfelder Faschingszug 2009



Foto Georg Grembler vom Lülsfelder Faschingszug 2009

Flurbereinigungsgenossenschaft

Gemeinde
Landkreis
VKZ

Flurbereinigungsgenossenschaft Frankenwinheim (vgl. §§ 151 ff. FlurbG)

Frankenwinheim
Schweinfurt
743061

Bekanntmachung und Ladung

Die Flurbereinigungsgenossenschaft Frankenwinheim blieb als Körperschaft des öffentlichen Rechts über die Beendigung des Flurbereinigungsverfahrens (vgl. § 149 FlurbG) hinaus bestehen (vgl. §§ 151 ff. FlurbG).

Die Eigentümer jener Grundstücke, welche zum Flurbereinigungsgebiet (Stand: Beendigung des Flurbereinigungsverfahrens) gehören, werden zu einer

Genossenschaftsversammlung

eingeladen.

Versammlungsort: Gasthaus "Zur Sonne" in Frankenwinheim

Versammlungszeit: Dienstag, den 09. März 2010 um 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden der Flurbereinigungsgenossenschaft Frankenwinheim
2. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und der Grundsätze des Wahlverfahrens sowie der Bildung des Wahlausschusses
7. **Vorschlag** der Genossenschaftsversammlung für das Amt des Vorstandsvorsitzenden
8. Wahl der Vorstandsmitglieder
9. **Vorschlag** der Genossenschaftsversammlung für das Amt des stellv. Vorstandsvorsitzenden
10. Allgemeine Aussprache

Nach der Satzung der Flurbereinigungsgenossenschaft Frankenwinheim ist eine Neuwahl des Vorstandes erforderlich geworden.

Von der Genossenschaftsversammlung sind nach § 9 der Satzung

10 Vorstandsmitglieder

auf die Dauer von 6 Jahren zu wählen.

Für jedes Vorstandsmitglied ist ein(e) Stellvertreter(in) zu wählen. Außerdem hat die Genossenschaftsversammlung dem Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE Ufr) einen Vorstandsvorsitzenden und dessen Stellvertreter **vorzuschlagen**.

Die **Bestimmung** des Vorstandsvorsitzenden und des stellv. Vorstandsvorsitzenden erfolgt durch das ALE Ufr (vgl. Art. 4 Abs. 2 AGFlurbG).

Wahlberechtigung:

Wahlberechtigt sind Teilnehmer (Teilnehmer sind jene Eigentümer von Grundstücken, welche zum Flurbereinigungsgebiet gehören). Erbbauberechtigte stehen Eigentümern gleich. Jeder anwesende Teilnehmer (jede anwesende Teilnehmerin) hat eine Stimme.

Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer; einigen sich diese nicht über die Stimmabgabe, so kann das Wahlrecht nicht ausgeübt werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Vollmachten berechtigen den Bevollmächtigten (die Bevollmächtigte) nicht zu einer mehrfachen Stimmabgabe. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen.

Wählbarkeit:

Grundsätzlich können alle natürlichen Personen gewählt werden, die nach bürgerlichem Recht unbeschränkt geschäftsfähig sind. Sie brauchen nicht am Verfahren beteiligt zu sein.

Kommt die Wahl des Vorstands im Termin nicht zustande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, kann das Amt Mitglieder des Vorstands nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen.

Frankenwinheim, den 19.01.2010

Der Vorsitzende des Vorstandes
der Flurbereinigungsgenossenschaft Frankenwinheim

gez. Ludwig Fackelmann

Mitarbeit in Arbeitskreisen zur Erstellung eines integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes für die Region Main-Steigerwald

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Region Main-Steigerwald,

Unsere zwölf Mitgliedsgemeinden profitieren bereits von der Förderkulisse „Leader“ des Landkreises Schweinfurt, z. B. durch Einrichtungen wie „GIZ-Sulzheim“ oder „Literaturhaus Wipfeld“. Parallel dazu haben die Bürgermeister der Regions-Gemeinden bereits im zweiten Halbjahr 2009 eine weittragende Entscheidung für unsere über 26.000 Einwohner zählende schöne Heimat gelegt: Gemeinsam wollen die Stadt Gerolzhofen, der Markt Eisenheim, der Markt Oberschwarzach und die Gemeinden Donnersdorf, Sulzheim, Lültsfeld, Michelau, Dingolshausen, Frankenwinheim, Kolitzheim, Schwanfeld und Wipfeld in die integrierte ländliche Entwicklung (ILE) des Amtes für ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken aufgenommen werden und haben neben der entsprechenden Antragsstellung dort auch schon das Planungsbüro ihres Vertrauens ausgewählt. Mit dem Büro TEAM4/Planwerk aus Nürnberg wird nun ein Konzept erstellt, das die enge Zusammenarbeit der Gemeinden noch weiter unterstützt. Die Erfahrung zeigt, dass gemeinsam alles viel leichter ist. So wurden in der Vergangenheit schon gemeinsame Bestellungen und Schulungen für die Bauhöfe der Kommunen getätigt, die Winzer, Gastronomen und Spargelbauern arbeiten über das espargo-Projekt ebenfalls schon lange intensiv zusammen und auch das geplante Gemeinschaftsprojekt „Frankenradweg“ (Arbeitstitel) der Anrainergemeinden Markt Oberschwarzach, Gerolzhofen, Frankenwinheim und Eisenheim soll den Menschen bald entlang der Radstrecke von Bamberg - Würzburg unsere Heimatgemeinden von ihren schönsten Seiten präsentieren.

Durch die integrierte ländliche Entwicklung wird es uns möglich sein, verbesserten Zugang zu öffentlichen Fördermitteln zu haben, eine Grundvoraussetzung, um die Zukunft unserer Dörfer und auch der Stadt Gerolzhofen zu sichern.

Hierzu ist es unumgänglich, Sie liebe Mitbürger dabei zu haben, denn nur Sie wissen, wo die Probleme anzupacken sind.

Deshalb bitte ich Sie um Ihre Mitarbeit und Unterstützung! Nutzen Sie unten stehenden Abschnitt für eine Anmeldung in den Arbeitskreisen zur Konzepterstellung und bringen Sie sich mit ein!

Ein altes Motto dürfen wir jetzt wieder aufleben lassen: „Es gibt viel zu tun! Packen wir's an!“

Ihr Lothar Zachmann

1. Vorsitzender Region Main-Steigerwald e.V.

Bitte unten stehenden Abschnitt an die Geschäftsstelle der Region Main-Steigerwald senden!

Postweg: Brunnengasse 5, 97447 Gerolzhofen, E-Mail: patricia.kaspar@gerolzhofen.de,
per Fax 09382 607 50

---✂-----

Ich habe Interesse an folgenden Themen und bitte um Einladung zu den entsprechenden Arbeitskreisen im Rahmen der ILEK-Erstellung (bitte ankreuzen):

- Regionale Landentwicklung wie z.B. Entwicklung gemeindeübergreifender Wegenetze, Kulturlandschaftsentwicklung, Biotopverbundmaßnahmen
- Dorferneuerung, insb. Stärkung der Ortskerne, Innenentwicklung und Nutzung vorh. Bauland- und Gebäuderessourcen, Nahversorgung
- Bauleitplanung - betriebliche Entwicklungsmöglichkeiten berücksichtigen
- Infrastruktur - z.B. Erholungs- und Tourismuseinrichtungen und -angebote, Dienstleistungs- und Versorgungseinrichtungen; Verkehrswege (Straße, Schiene)
- Arbeitsplatzangebot, Eventmanagement
- Landmanagement und Landwirtschaft - Lösung von Landnutzungskonflikten
- Unterstützung bei Einkommenskombinationen z.B. regionale Vermarktung heimischer Produkte

zusätzliche Hinweise, Ideen und Bemerkungen:

.....
.....

Adresse:.....

E-Mail

Landkreis Schweinfurt

-Abfall aktuell-

Problemmüllsammlung Frühjahr 2010

Am 09. März startet im Landkreis die nächste **Problemmüllsammlung**.

Um insbesondere Berufstätigen die Abgabe Ihrer Problemabfälle zu erleichtern, werden in jeder Gemeinde auch Samstagstermine angeboten. Beachten Sie dazu die Termine im Abfallkalender und im Internet unter www.ihr-umweltpartner.de. Die folgenden gefährlichen oder giftigen Stoffe können Sie in haushaltsüblichen Mengen am „Giftmobil“ kostenlos abgeben:

- **Batterien und Akkus**, z.B. Knopfzellen, Rundzellen, Akkugeräte
→ Batterien können auch im Handel (d. h. in allen Geschäften, die auch Batterien verkaufen) zurückgegeben werden. Neue Autobatterien werden grundsätzlich nur bei Rückgabe eines verbrauchten Exemplares verkauft, ansonsten wird ein Pfand in Höhe von 7,50 € fällig.
- **Gartenchemikalien**, z.B. Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Düngemittel
- **Haushaltschemikalien**, z.B. Reinigungsmittelreste
- **Heimwerkerchemikalien**, z.B. Pinselreiniger, Lacke (die noch nicht vollständig eingetrocknet sind), Säuren und Laugen
- **Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen**
- **Problemabfälle rund ums Auto**, z.B. Autobatterien, Ölfilter
- **Elektrokleingeräte** bis zu einer Kantenlänge von 20 cm, z. B. Handys, Uhren, Thermostate u. ä.. Diese werden allerdings auch – ebenso wie größere Elektrogeräte - wie gewohnt bei der Sperrmüllsammlung abgeholt oder am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle kostenlos angenommen.
- **quecksilberhaltige** Schalter und Thermometer
- **Spraydosen mit Resten**

- **Tierische und pflanzliche Fette und Öle** können seit Einführung der Biomüllvergärung in die Biotonne gegeben werden. Flüssige Öle werden außerdem weiterhin bei der Problemmüllsammlung angenommen (zur Verwertung).
- **Altes Motoröl** wird **nur gegen Gebühr** angenommen, da nach wie vor das Altöl gegen Vorlage des Kassenbelegs oder beim Kauf von frischem Öl kostenlos im Handel zurückgegeben werden kann.

Folgende Abfälle sind **kein Problemmüll**, sie können in die **graue Restmülltonne** gegeben werden:

- Altmedikamente
- Reste von Dispersionsfarben (z.B. übliche Wandfarben)
- leere Ölbehältnisse mit anhaftenden Mineralölresten
- ausgehärtete Farb-, Lack- und Kleberreste

Leere Farbeimer (spachtelrein!) gehören zur **Wertstoffsammlung**.

Leere PU-Schaumdosen werden an vielen Verkaufsstellen kostenlos zur Verwertung zurückgenommen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der **Abfallberatung (09721/ 55-546)**.

Termine:

Freitag, 19. März 2010 in Schallfeld Bushaltestelle von 11.00 – 11.30 Uhr

Samstag, 20. März 2010 in Lültsfeld Platz bei der Raiffeisenbank von 8.00 – 8.30 Uhr